



Podcast #06: Bildungsarbeit auf Instagram und TikTok?

Medienpädagogik und politische Bildung im Gespräch über Gesellschaftskritik in und an sozialen Medien

Die Diskussion um den Einsatz sozialer Medien in der Bildungsarbeit ist (mind.) zweigeteilt: Es gibt Kritik an sozialen Medien, aber gleichzeitig findet auch Gesellschaftskritik auf Plattformen wie TikTok, Instagram, YouTube u. a. statt. Für Fachkräfte der Medienpädagogik und politischen Bildungsarbeit spielen diese Plattformen ebenfalls eine bedeutende Rolle, weil zunehmend pädagogische Inhalte über sie ausgespielt werden. Wie und in welchen Formaten funktionieren diese Inhalte in sozialen Medien? Welche Kritik gibt es an einzelnen Plattformen? Wie kann Jugendlichen dabei Medienkompetenz vermittelt werden bzw. wie können pädagogische Fachkräfte aktive Medienarbeit in ihren Projekten in Bezug auf soziale Medien gestalten? Das sind Themen, die Julia Tieke mit drei Experten bespricht: Fiete Aleksander (Sozialpädagoge und @fiete_boi, TikTok, @junggenug, Insta), Pajam Masoumi (@erklaermimal, Insta) und Valentin Dander (Prof. für Medienbildung, FHCHP).



Abb. 1, Symbolbild Quelle (<https://www.pexels.com/de-de/foto/mann-im-grauen-pullover-halt-silber-iphone-6-6140985/>)

Spotify

Externer Audio-Inhalt

Beim Abspielen des Audiostreams wird eine Verbindung zu Spotify hergestellt.

[Audiostream abspielen](#)

Weitere Informationen [erhalten Sie hier](#).

[Zum Transkript \(https://rise-jugendkultur.de/artikel/transkript-podcast-folge-6-bildungsarbeit-auf-instagram-und-tiktok/\)](https://rise-jugendkultur.de/artikel/transkript-podcast-folge-6-bildungsarbeit-auf-instagram-und-tiktok/)

Jetzt abonnieren:

SPOTIFY (<https://open.spotify.com/episode/1Ram36pzw7c2Dod0GWPqep>)
oder [weitere Podcast-Folgen auf RISE](https://rise-jugendkultur.de/das-projekt/podcast/) (<https://rise-jugendkultur.de/das-projekt/podcast/>)
hören...

Online verfügbar: <https://rise-jugendkultur.de/artikel/podcast-06-bildungsarbeit-auf-instagram-und-tiktok/>

RISE ist ein Projekt des [JFF](#) in Zusammenarbeit mit [ufug](#), [Parabol](#), [Vision Kino](#) und [jugendschutz.net](#), gefördert durch die [Staatsministerin für Kultur und Medien](#).